

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 101 (1994)

**Heft:** 2

**Rubrik:** Firmennachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

gien zur Produktion von technischen Textilien, einschliesslich Spinnvlies- und Meltblown-Herstellung.

### Top Look

Die neue Messe für Bekleidungstextilien wird vom 11. bis 13. Oktober 1994 erstmalig in Tokyo veranstaltet. Auf der im jährlichen Rhythmus stattfindenden Fachmesse werden ausschliesslich Textilunternehmen aus EG-Ländern auf einer Fläche von 6000 m<sup>2</sup> ausstellen. Da die Top Look die einzige Bekleidungsmesse in Japan ist, wird gewährleistet, dass sie auf das rege Interesse der japanischen Facheinkäufer stösst.

Produktgruppen sind: gewebte und gestrickte Bekleidungstoffe aus allen Faserarten, Stickereien und Spitzen, Textil-Accessoires, Futterstoffe und Fachpublikationen. Die deutschen Aussteller werden vom Bundesministerium für Wirtschaft finanziell unterstützt.

## Messe Stuttgart

### Raumtex'94

Während der Raumtex'94 nutzten knapp 13 000 Fachbesucher die Möglichkeit, sich über das vielseitige Produktangebot, die neuesten Trends und die technischen Raffinessen bei den 307 Ausstellerfirmen zu informieren.

Im Mittelpunkt des Besucherinteresses standen auch in diesem Jahr wieder Deko-, Möbel- und Gardinenstoffe. Eine gestiegene Nachfrage verzeichneten die Bereiche Haustextilien (+10%), Kleinmöbel und Wohnaccessoires (+4%) sowie Satt-



ler- und Polsterware (+10%). Die praxisorientierten Workshops zu den Themen «Bodenbeläge» und «Sonnenschutz» wurden breit genutzt. Die nächste Raumtex findet vom 3. bis 5. März 1995 statt.

## Messe für Textilreinigung in Grossbritannien

Unter der Bezeichnung «Sauberes Grossbritannien» findet am 5. und 6. Juni 1994 im Ausstellungszentrum Wembley bei London eine Ausstellung zu Wäscherei- und Reinigungsanlagen statt. Bereits kurz nach der Messe-

ankündigung war 70% der Standfläche vergeben. Weiter Informationen bei: DMG Trinity Ltd, Times House, Station Approach, Ruislip, Middlesex, UK, HA4 8NB, Tel.: 0044 677677, Fax: 0044 895 676027.

## Münchener Modewoche – Termine

### Fashion Debut by Mode-Woche-München,

24.–25. Juli 1994

Frühmesse der Branche mit folgenden Segmentschwerpunkten: Young Fashion, Masche/Strick, Casual-, Club-, Beach- und Jeanswear, HAKA und allgemeine DOB.

### Mode-Woche-München/ MTC-InterCollection,

21.–23. August 1994

Schwerpunkte der Branche mit folgenden Angebotsdominanten: DOB, Country-Lifestyle-Fashion, Leder & Pelz,

KIKO, Masche/Strick, Chosen/Coordinates, Young Fashion, Order Accessoires.

### Fashion Special / Münchner Mode-Tage,

18.–20. September 1994

Spätmesse der Branche mit folgenden Abgebotsschwerpunkten: Anlass-, Braut- und Cocktailmoden, DOB und Accessoires.

Informationen bei: Mode-Woche-München, Theresienhöhe 15, D-80339 München, Tel.: 0049 89 5199030, Fax: 0049 89 507720

## Rieter 1993 mit verbessertem Ergebnis

Das Geschäftsjahr 1993 wird von Rieter als positiv bewertet. Der konsolidierte Bruttoumsatz nahm zwar im Vergleich zum Vorjahr um 2,2% auf 1655 Mio. Fr. ab, bereinigt um die Währungseinflüsse von 24% ergäbe sich jedoch ein leichtes Umsatzplus. Eine Umsatzsteigerung wurde bei den Gruppen Spinning Systems und Chemical Fiber Systems verzeichnet.

### Ausbau der strategischen Position

Die Rieter Holding AG hat den traditionsreichen Textilmaschinenhersteller Elitex Usti nad Orlicí s.p. im Rahmen

des tschechischen Privatisierungsprogramms übernommen. Damit soll die strategische Position im Bereich Rotorspinnen ausgebaut und neue Märkte erschlossen werden.

Elitex fertigte bis heute über 10 000 Rotorspinnmaschinen und lieferte sie an 75 Länder. Die Firma ist Mitte der sechziger Jahre durch die revolutionäre Entwicklung der Rotorspinntechnologie weltberühmt geworden. Eine der damals vergebenen Lizenzen wurde von Rieter übernommen. Das Unternehmen erzielte insbesondere in den Ländern Osteuropas grosse Erfolge.

**MODE  
WOCHEN  
MÜNCHEN**

## Technologiepreis Schweiz für «Saurer Tritec Twister»

Am Donnerstag, 10. März 1994, sind in Olten ausgewählte Projekte des Wettbewerbs «Technologiestandort Schweiz» 1993 vorgestellt und ausgezeichnet worden. Die insgesamt 90 Wettbewerbsbeiträge wurden unter Vorsitz von Prof. Güntherodt, Universität Basel, von einer Jury beurteilt. Die Hamel AG, ein Unternehmen der Saurer Textil Systeme, durfte diese Auszeichnung für den Saurer Tritec Twister entgegennehmen.

In seiner Festrede anlässlich der Preisverleihung führte Herr Dr. h. c. Branco Weiss, Stifter des Preises «Unternehmer des Jahres», Zürich, aus, dass es ohne Innovation und Unternehmen keine blühende Volkswirtschaft gibt. Neue Lösungen verlangen von den Innovatoren Mut, der gerade heute keine Selbstverständlichkeit mehr ist.

Der Saurer Tritec Twister hat das Zwirnen revolutioniert. Der Zwirn erhält mit einer Spindelumdrehung drei effektive Drehungen. Die Zwirrspindel besteht aus zwei entgegengesetzt rotierenden Teilen, dem Innenteil mit dem High-Density-Package und dem inneren Fadenleitorgan, sowie aus dem äus-

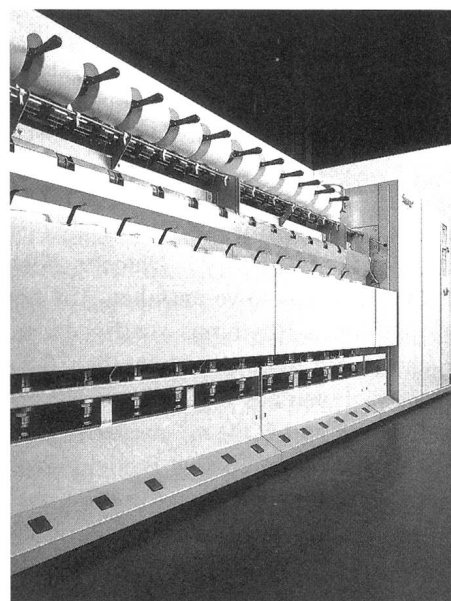
seren Teil mit dem äusseren Fadenleitorgan.

Als Vorteile werden neben der hohen Produktivität, die grosse Flexibilität im Einsatz der Maschine, die hohe Qualität dank ballonfreiem Arbeiten und die gute Bedienungsfreundlichkeit hervorgehoben.

### Saurer Gruppe mit stabilem Ergebnis

Der Saurer Gruppe ist 1993 in einem sehr rezessiven Umfeld, das von einem harten Konkurrenz- und Preiskampf gekennzeichnet war, ein erfreuliches Resultat gelungen. Der Umsatz verminderte sich zwar leicht auf rund 1,7 Mrd. Fr. (1992: 1,8 Mrd. Fr.), doch wird der operative Gewinn aus heutiger Sicht in der Grössenordnung des Vorjahres liegen. Dieses Resultat wurde durch die weitere konsequente Umsetzung der industriellen Strategie mit ihrer Konzentration auf die beiden Kernbereiche Textilmaschinen und Komponenten ermöglicht.

Im Textilmaschinenbereich steuerten die Spinnsysteme und die Sticksysteme rund 80% zum Gruppenumsatz bei. In



Saurer Tritec Twister

einem leicht schrumpfenden Markt verminderte sich der Umsatz um 3%, obwohl die Volumen erneut gesteigert und die Marktanteile verbessert werden konnten. Um näher am Markt zu sein, wurden die schrittweise Regionalisierung des Vertriebes und der Aufbau von lokalen Technologie- und Service-Centern, insbesondere in Asien, vorangetrieben.

Saurer geht davon aus, dass sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auch 1994 nicht entscheidend ändern werden. Mit der Umsetzung weiterer Massnahmen zur Kostensenkung und zur Produktivitätssteigerung strebt die Gruppe eine erneute Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit an.

## Süess Jupes jetzt Zona Mode AG

Mit dem Umzug am 1. April 1994 in die neuen Firmenräume an der Fischingerstrasse 51 in Sirnach wird die Süess Jupes AG in Zona Mode AG umbenannt. Die Firma produziert nebst Damenjupes auch Bermudas, Hosen und modische Oberteile unter den Marken Zona Alissa und Lady Line. Es wird darauf hingewiesen, dass sich sowohl an den Besitzverhältnissen als auch an der Firmen-Philosophie nichts ändern wird.



Innovationspreis, übernommen durch Hansjörg Dür, Gerhard Kempf und Jürg Gygax (v.l.n.r.)  
Fotos: Saurer Textile Systems

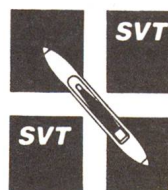


# Messe- reisen



ITMA 1995  
MAILAND

# Voyages de Foire



## Anmeldung für Messebesuch für SVT/SVF - Mitglieder (provisorisch)

Reisedatum: (gewünschtes Reisedatum bitte ankreuzen)

- Variante 1**  
(2 Tage mit einer Uebernachtung)
- ☐ 1. Reise 17. - 18.10.95 (Di-Mi) ☐ 2. Reise 18. - 19.10.95 (Mi-Do)  
☐ 3. Reise 20. - 21.10.95 (Fr-Sa) ☐ 4. Reise 22. - 23.10.95 (So-Mo)
- Variante 2**  
(3 Tage mit zwei Uebernachtungen)
- ☐ 5. Reise 17. - 19.10.95 (Di-Do) ☐ 6. Reise 21. - 23.10.95 (Sa-Mo)  
☐ 7. Reise 22. - 24.10.95 (So-Di) ☐ 8. Reise 24. - 26.10.95 (Di-Do)
- Variante 3**  
(4 Tage mit drei Uebernachtungen)
- ☐ 9. Reise 20. - 23.10.95 (Fr-Mo) ☐ 10. Reise 21. - 24.10.95 (Sa-Di)  
☐ 11. Reise 23. - 26.10.95 (Mo-Do)

- ☐ Flugreise ☐ ab Zürich ☐ ab Basel ☐ ab Genf  
☐ Carreise \* ☐ ab Zürich ☐ ab St. Gallen ☐ ab Olten  
\* Mindestteilnehmerzahl 30 Personen
- ☐ Bahnreise ☐ 1. Klasse ☐ 2. Klasse Bahnbillett ab: \_\_\_\_\_  
☐ CH Halbpreisabo ☐ Nichtraucher ☐ Raucher

Hotel in ☐ Mailand ☐ Lugano (für Hotelgäste in Lugano wird ein Bustransfer zum  
Messegelände in Milano organisiert)

- ☐ Mittelklasse (\*\*\*) ☐ Erste Klasse (\*\*\*\*) ☐ Luxus Klasse (\*\*\*\*\*)  
☐ Einzelzimmer ☐ Doppelzimmer ☐ Dreibett-Zimmer  
☐ Grandlit / 2-Bett ☐

Teilnehmer: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort: \_\_\_\_\_  
Tel: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

Ort/Datum \_\_\_\_\_

Stempel/Unterschrift

Einsenden an: Danzas Reisen AG, Stelzenstrasse 6,  
8065 Zürich-TMC  
Tel: 01 809 44 44, Fax: 01 809 44 32

Organisation: Danzas Reisen AG in Zusammenarbeit mit dem SVT/SVF

**DANZAS**  
the worldwide network

**Richtpreise: (in SFR p.P. im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche, WC, ab Zürich, 1 Nacht)**

Kat.	Flug	Bahn 1. Kl.	Car	EZ-Zuschlag	Verlängerungsnacht	
					DZ	EZ
***	915.00	330.00	330.00	45.00	115.00	150.00
****	1055.00	465.00	465.00	70.00	235.00	300.00
*****	1165.00	580.00	580.00	195.00	340.00	515.00

**Im Pauschalpreis eingeschlossen sind:**

- Flug-, Bahn- oder Carreise ab Zürich nach Mailand und zurück
- Uebernachtung in Doppelzimmern (Einzelzimmer gegen Zuschlag)
- Bei Flugreise ab Zürich Transfer zum/vom Messegelände bei Ankunft und Abreise
- Sitzplatzreservation (Bahnreise)
- Danzas Büro und Vertretung in Mailand

**Nicht eingeschlossen:**

- Messeeintritt
- obligatorische Annullationskostenversicherung Fr. 25.00

**Vorraussichtlicher Flug- und Fahrplan (Aenderungen vorbehalten)**

	Flug	Bahn	Car
Zürich ab	07.45 h	07.03 h	07.30 h
Mailand an	08.40 h	11.35 h	12.00 h
Mailand ab	21.10 h	17.20 h	17.30 h
Zürich an	22.05 h	21.48 h	22.00 h

**Reisebedingungen****Preise**

Alle Angaben basieren auf den bei Drucklegung bekannten Angaben. Preisanpassungen, Programm- und Datenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

**Annullationskostenversicherung**

Eine Annullationskostenversicherung ist in unseren Pauschalreisen nicht eingeschlossen. Der Zuschlag von Fr. 25.00 ist jedoch obligatorisch falls Sie nicht über eine private Versicherung verfügen. Dieser Zuschlag gilt ausschliesslich für Hotelbuchungen. Eine Annullationskostenversicherung für Flugtickets muss separat abgeschlossen werden. Zusätzliche Angaben zu Versicherungen erhalten Sie auf Anfrage.

**Aenderungs- und Annullationsbedingungen (Auszug)****1. Bearbeitungsgebühr**

Falls Sie eine Reise nicht antreten oder ändern wollen, (Namensänderung, Aenderung des Reisedatums oder der Unterkunft), erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von SFR 60.00 pro Person. Hinzu kommen eventuelle Telefon-, Telefax- oder Telexspesen.

**2. Annullationskosten**

Bei Annullation Ihres definitiv reservierten Arrangements müssen wir zusätzlich zur Bearbeitungsgebühr folgende Kosten in Prozenten des Pauschalpreises erheben, **sofern dem Organisator keine höheren Kosten entstehen:**

Bis 91 Tage vor Abreise:	Bearbeitungsgebühr
90 - 61 Tage vor Abreise:	25 %
60 - 31 Tage vor Abreise:	50 %
30 - 08 Tage vor Abreise:	75 %
07 Tage - Abreisetag:	100 %

## China-Auftrag für Ems-Inventa

Die Ems-Inventa erhielt einen Auftrag über die Planung und Lieferung einer Polyesteranlage mit einer jährlichen Leistung von 120 000 Tonnen Granulat für Textilzwecke und 30 000 Tonnen Flaschengranulat. Der Auftragswert beläuft sich auf mehr als 11 Mio. Franken. Als Standort ist Kaiping in der Guangdong Provinz vorgesehen. Produktionsbeginn soll Ende 1995 sein.

## SQS-Zertifikat für die Kuny AG – Stufe ISO 9001

Ein Freudentag für die in Küttingen beheimatete Kuny AG, eine vollstufige, äusserst moderne Bandweberei mit eigener Färberei und Ausrüstung. Im Februar 1994 konnte der Kuny-Mannschaft das Zertifikat ISO 9001/EN 29001 übergeben werden – ein besonderer Augenblick für alle für die Qualitätssicherung verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der Startschuss erfolgte 1992. Obwohl Qualität bei Kuny schon seit Jahren ein Grundpfeiler der Geschäftspolitik ist, mussten doch «alte Mödeli» kor-

rigiert, Abläufe geändert und Anpassungen vorgenommen werden. Rückblickend darf erwähnt werden, dass der Weg bis zur Zertifizierung teilweise recht unbequem war. Die Forderung nach gleichbleibender, hoher Qualität nimmt laufend zu. Mit der Zertifizierung wurde ein entscheidender Schritt zur nochmaligen Verbesserung und Sicherung der verschiedenen Produktionsabläufe getan. Gegenüber der Kundschaft wurde damit der Wille zur absoluten Spitzenleistung dokumentiert.

*Nach einer Pressemitteilung der Kuny AG*

## Leitfaden für Maschinenrichtlinie

Ab 1995 können im EU-Raum nur Maschinen verkauft oder in Verkehr gebracht werden, die die EG-Maschinenrichtlinie erfüllen und mit dem CE-Zeichen versehen sind.

Die europäische Vereinigung der Fördertechnik (FEM) hat einen Leitfaden für die EG-Maschinenrichtlinie herausgegeben. In praktischer Darstellung zeigt er die Vorgehensweise für die Erreichung des CE-Zeichens. Die EU hat den Leitfaden geprüft und genehmigt. Bezugsquelle: VSM, Sekretariat Förder- und Lagertechnik, Kirchenweg 4, 8032 Zürich, Preis Fr. 70.–.

## Lenzing Joint-Venture in Brasilien

Die Lenzing AG wird mit der Klabin Fabricadora de Papel e Cellulose und der Intern. Finance Corporation ab Mitte 1995 in Brasilien etwa 100 000 Jahrestonnen an chlorfrei gebleichtem Viskosezellstoff herstellen. Ziel des Joint-Ventures ist die langfristige und kostengünstige Absicherung der Zellstoffversorgung für die Lenzing-Beteiligungen in Indonesien und in Tennessee. Der Standort der Zellstofffabrik Bacell S.A. befindet sich im Bundesstaat Bahia. Die Holzversorgung erfolgt aus Eukalyptusplantagen. Lenzing hält an dem neugegründeten Zellstoffwerk einen Anteil von 37,4% des Aktienkapitals.

## Technische Gewebe kleben und fixieren

Die Neuenhauser Maschinenbaufirma stellt eine Klebe- und Fixieranlage für technische Gewebe und Appreturanlagen vor. Die Komponenten dieser Anlage bestehen aus Gewebeeinlauf und Imprägnierung, Quetschfoulard, Düsentrockner mit ein- bzw. doppelseitiger Luftbeaufschlagung, Spannungsfeld mit Düsentrockner, Zylindertrockner, Gewebbahn-Schneideeinrichtung, sowie Steigdockenwickler.

Die Anlage kann für bitumöse Dachbahnen, Antirutschgewebe für Bodenbeläge, Fliegengitter sowie beschichtete und kaschierte Gewebe verwendet werden. In den Webereien wird die Vorrichtung direkt mit der Webmaschine verbunden. Bei Breiten bis zu 5,5 m werden Warenbahngeschwindigkeit bis zu 20 m/min erreicht.

## Auszeichnung für die Dornier-Wirkwaren-Mercerisieranlage

Mit mehr als 230 ausgelieferten, kontinuierlich arbeitenden Mercerisieranla-



*Die Kuny-Mannschaft*



gen für Rundwirkwaren dominiert Dornier den Weltmarkt. Die Auszeichnung für das patentierte System der stufenlos verstellbaren Rundbreithalter wurde anlässlich eines Symposiums zum 100-jährigen Bestehen der indischen Wirkwaren-Industrie in New Dehli überreicht. Mit der Mercerisieranlage werden Vorteile, wie erhöhte Dimensionsstabilität, eine bugmarkierungsfreie, gleichmässige und reproduzierbare Behandlung bei grosser Farbstoffeinsparung sowie ein brillanter Glanz der Ware erreicht.

## Emissions- minimierung sichert die Zukunft

**Neueste Forschungsergebnisse bei der Mitgliederversammlung der Forschungsstelle Textilreinigung.**

«Emissionsminderung ist der einzige Weg, um die zukünftige Anwendung des Lösungsmittels Per zu sichern», betonte Josef Kurz von der *Forschungsstelle Textilreinigung* bei der diesjährigen Mitgliederversammlung im Januar.

Im Mittelpunkt der Tagung standen die Vorstellung neuester Erkenntnisse und Forschungsergebnisse. Befürchtungen, dass Per als Lösungsmittel verboten wird, sind unbegründet. Eine Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die Belastung für den Menschen erträglich wird. Anlass zur Verunsicherung in der Branche gab auch die Diskussion um Dioxine und Furane in der Textilreinigung. Hier konnte nachgewiesen werden, dass diese Schadstoffe aus den Textilien stammen.

Gleichzeitig wurde festgestellt, dass Kohlenwasserstoffe einen anerkannten FCKW-Ersatz darstellen. Insgesamt konnten die Per-Konzentrationen in der Nachbarschaft vieler Mitgliedsbetriebe um etwa 50% gesenkt werden. Trotz hoher Investitionen wird der Grenzwert von 0,1 mg/m<sup>3</sup> teilweise immer noch überschritten. Näheren Aufschluss erhofft man sich von Forschungsvorha-

ben, bei denen durch die Hohensteiner Institute 44 Reinigungsbetriebe untersucht werden.

Auf der *Messe «TexCare»*, die vom 30. April bis 5. Mai in Frankfurt stattfindet, veranstalten die *Hohensteiner Institute* in der Halle 9 Diskussionen zu den Schwerpunkten: Umweltschutz in der Textilreinigung, Zukunftsmarkt Berufsbekleidung sowie Textilökologie.

Bei der Textilökologie stehen mit dem Schwerpunkt «Welche Auswirkungen hat die Öko-Welle auf die Textilreinigung und Wäscherei», Diskussionen zu den Themen Öko-Label (siehe auch *mittex 1/94*, S. 21–22), Prüfverfahren, Grenzwerte und die Bedeutung der Textilkunde und Pflegekennzeichnung im Mittelpunkt.

## Computergesteuerter Handwebstuhl

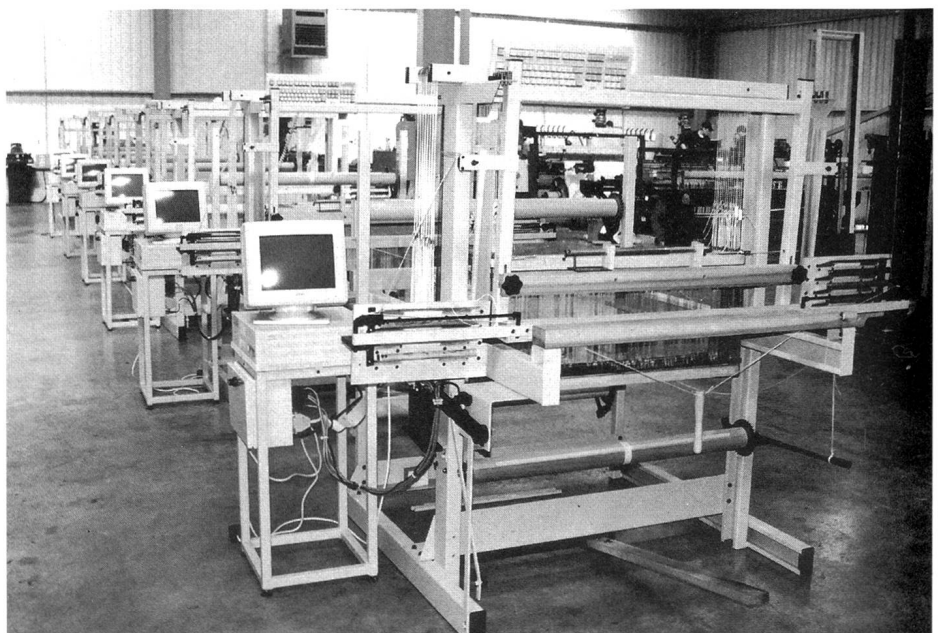
Neben den bereits in der Schweiz gut bekannten computergesteuerten Handwebstühlen der Firma ARM wird von Bonas Griffith neu der Schnellschützen-Handwebstuhl Interloom S angeboten. Bei der Verbindung mit einem CAD-System können die Muster direkt auf den Webstuhl übertragen werden. Beim Musterweben sind somit Einsparungen von bis zu 50% erzielt

worden. Die Amortisationszeit liegt innerhalb eines Jahres. Für die Handwebstühle werden Vertriebspartner gesucht.

## Stretchgewebe aus Naturfasern

*Schoeller Switzerland* setzt für den Sommer 1995 auf «Natur pur». Zum ersten Mal wurden Leinen- und leichte Mélange-Garne im Stretchbereich verarbeitet. Schoeller setzt damit in diesem Bereich neue Akzente und nimmt den Natur-Trend durch die Verwendung unbedenklicher Rohstoffe auf. Die Farbpalette zeigt naturgetreue Töne.

Die spezifischen Komforteigenschaften und Funktionen der Stretchgewebe, die hauptsächlich im Berg- und Radsport sowie im Outdoorbereich verarbeitet werden, sind unverändert hochstehend. Die Produkte kommen unter den Bezeichnungen «stretchlight», ein leichtes wind- und wasserabweisendes Gewebe, «dryskin», ein strapazierfähiges und atmungsaktives Gewebe sowie «dynamic», ein feuchteregulierendes, wasser- und schmutzabweisendes Gewebe ins Angebot. Abgerundet wird die neue Kollektion mit reinen Baumwoll/Elastan-Geweben für den DOB-Bereich und für Reitsportbekleidung.



Computergesteuerter Handwebstuhl, Typ Interloom S

Foto: Bonas Griffith

## Unternehmensführung in Krisenzeiten

Das Ingenieurbüro und die Unternehmensberatung Bäckmann lädt zu Fachseminaren für die Konfektionswirtschaft ein:

- Gewinn-Optimierung im Konfektionsbetrieb, 21. April 1994
- Gruppenarbeitsorganisation im Konfektionsbetrieb, 22. April 1994
- Konfektion im Fahrzeugbau, 18. Mai 1994
- Rationalisierung und Innovation in der Polsterkonfektion, 19. Mai 1994

Anmeldung bei: *Ingenieurbüro und Unternehmensberatung Bäckmann, Hauptstrasse 151a, D-63872 Heimbuchenthal/Spessart*

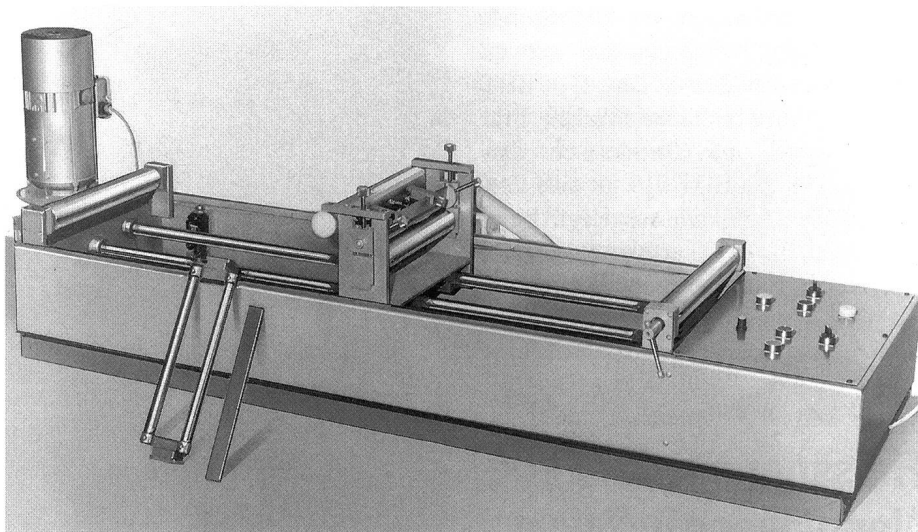
## Trendfarben aus einer Unterwasserwelt

Zwei niedliche Nixen und ein kleiner Neptun präsentieren die Trendfarben Frühjahr/Sommer 1994 für Fulda Dekofilz und Fulda Farbfilz.

Blautöne dominieren die sommerliche Farbpalette, ergänzt von zarten Pastellfarben und aufgemuntert durch kräftiges Purpurrot. Die Dekorationsfilze lassen sich leicht schneiden und spannen und sind elastisch und anschmiegsam. Die neue Tendenzfarbkarte gibt es kostenlos bei der Filzfabrik Fulda in D-36035 Fulda.



Foto: Filzfabrik Fulda



Labor-Beschichtungsmaschine SDL 399

Foto: SDL

## Neue Labor-Beschichtungsmaschine

Shirley Developments (SDL) aus Stockport, England stellt eine verbesserte Version ihrer Labor-Beschichtungsmaschine vor. Die Maschine kann Textilproben von 1 m Länge und bis zu 300 mm Breite beschichten. Dabei kann sowohl eine Beschichtung als auch eine Imprägnierung vorgenommen werden. Die Trocknung erfolgt mittels Heissluft.

## Grossaufträge für Schlafhorst und Volkmann

Die Schlafhorst Gruppe Mönchengladbach und die Volkmann GmbH, Krefeld, zwei Unternehmen der Saurer Spinning Systems, haben aus der syrischen Textilindustrie zwei Grossaufträge im Gesamtwert von über 160 Mio. DM erhalten. Die Unternehmen konnten sich in einem harten Konkurrenzkampf gegen die Mitbewerber aus Europa und Asien durch die technische Überlegenheit der Maschinen durchsetzen.

In Lattakia wird eine komplette Spinnerei für gekämmte und kardierte Baumwollgarne entstehen. Schlafhorst liefert, zusammen mit Zinser 37 Kreuzspulautomaten Autoconer, 109 Ring-

spinnmaschinen sowie 37 Flyer. In Idleb wird eine Spinnerei für gekämmte, kardierte und rotorgespinnene Garne aufgebaut. Dazu liefern Schlafhorst, Zinser und Volkmann 36 Kreuzspulautomaten, 14 Rotor-Spinnspul-Automaten Autocoro, 108 Ringspinnmaschinen RSM 321, 30 Flyer 660 und 74 Doppeldrahtmaschinen VTS 08.

## Über 1000 gelieferte Blendomat BDT

Über 1000 automatische Ballenöffner Blendomat BDT von Trützschler versorgen weltweit etwa 30 000 000 Ringspindeln bzw. 3 300 000 Rotorspindeln mit Material. Das Prinzip, schonende Abar-



Blendomat BDT

Foto: Trützler



beutung einer stationären Ballenschau durch Öffnungswalzen, hat sich weltweit durchgesetzt. Während der Typ BDT 013 eine wirtschaftliche Variante für kleine Partien und Chemiefasern darstellt, ist der Typ BDT 019 für eine Produktion bis 1500 kg/h ausgelegt. Beim Blendomat BDT 020 erfolgt eine kontinuierliche Ballenabarbeitung, wobei fortlaufend neue Ballen ergänzt werden können.

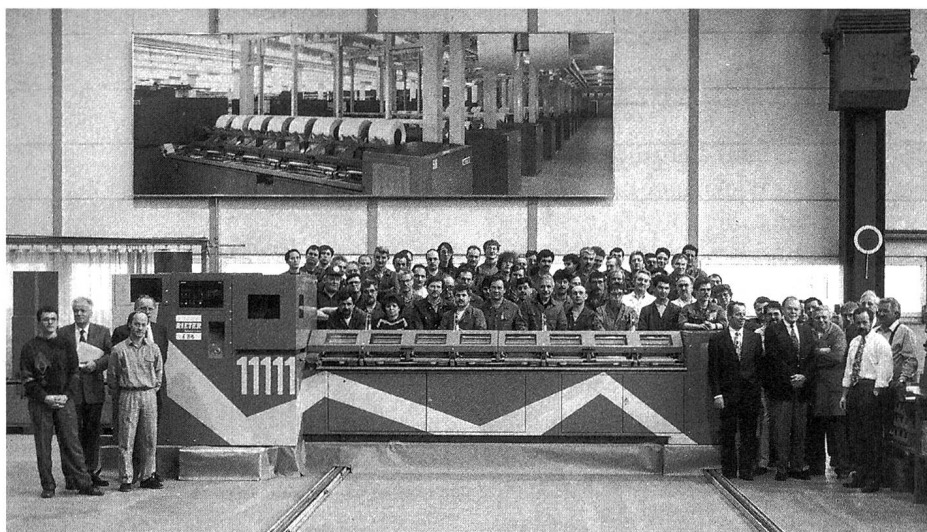
## Fleissner auf der Expo Nonwovens in Tokyo

Auf der Expo Nonwovens Asia, die vom 16. bis 18. März 1994 in Tokyo stattfand, stellte Fleissner moderne Produktionsanlagen für trocken gelegte Vliesstoffe, Nassvliesstoffe und Spinnvliesstoffe für verschiedenste Anwendungsgebiete aus. Durch die ständige Entwicklung neuer Produkte und die Substitution herkömmlicher Textilien durch Nonwovens hat die Vliesstoffindustrie in den letzten Jahren ein überdurchschnittliches Wachstum erreicht. Die Wachstumsraten liegen in Europa bei 6 bis 7%, in Nordamerika bei 6% und in Asien bei mehr als 10%.

Mit den ausgestellten Vliesstoffmaschinen werden unter anderem Leichtvlieseinlagen, Nadelvliese, Bitumenträgervliese, Vliesstoffe aus Reissfasergut, wasserstrahlverfestigte Vliese, dry-laid Paper sowie Filter für die verschiedensten Anwendungen erzeugt.

## Saurer Textilsysteme übernimmt T. B. Clark in Nottingham

T. B. Clark gehört zu den führenden Herstellern von Kleinsticksystemen in England. 1993 erreichte die Firma mit 34 Beschäftigten einen Umsatz von 4,5 Mio. Pfund. Mit der Übernahme möchte Saurer einerseits den Gesamtstickbereich stärken und andererseits die Fertigung von Kleinstickmaschinen in England für den europäischen Raum vornehmen.



Auslieferung der 11111. Kämmaschine

## Rieter liefert die Kämmaschine Nr. 11111

Mit dem Kämmaschinentyp E 7 ist Rieter zum Weltmarktführer geworden. Im März 1994 wurde die 11111. Kämmaschine zu Dundee Spinning Mills,

Griffin, USA ausgeliefert. Sie wird dort zur Herstellung von gekämmten Rotorgarnen, Typ RICOfil, eingesetzt. Moderne Hochleistungskämmereien mit einem entsprechenden Automatisierungsgrad eröffnen dem Kämmen ein Potential zur Herstellung gekämmter Rotorgarne. Der Anteil an gekämmten Garnen liegt bei Baumwolle bei mehr als 30%.

## Verkaufsleiter für Materialfluss-Systeme



Gregor Gebald

Seit 1. Januar 1994 ist Gregor Gebald Verkaufsleiter für die Materialfluss-Systeme bei der Schlafhorstgruppe. Gebald war 8 Jahre Mitgeschäftsführer der Innovatex Materials Handling GmbH,

die von der Schlafhorst verschiedene Transportsysteme in Lizenz übernommen hat. Vor seinem Engagement bei Innovatex war er bereits 30 Jahre für Schlafhorst tätig. Die Bereiche Materialfluss-Systeme und Informations-Systeme sind bei Schlafhorst zur Systemintegration zusammengeschlossen. Schlafhorst bietet künftig für die Automatisierung der Materialflüsse neuartige Flurförderfahrzeuge an.

## Prof. Dr. mult. Ulrich Liebscher – 65 Jahre



U. Liebscher

Am 21. April 1994 begeht Prof. Dr.-Ing. habil. Dr.-Ing. E.h. U. Liebscher, Leiter des Instituts für Textilmaschinen der TU Chemnitz-Zwickau seinen 65. Geburtstag. Er ist bekannt durch seine Vorlesungen über Textile

Faserstoffe, Fadenherstellung, Anlegen und Auswerten technischer Versuche, Statistische Qualitätskontrolle und Methodik des wissenschaftlichen Arbeitens. Wesentlichen Anteil hatte Prof. Liebscher bei der Entwicklung von Funktionspapieren für statistische Auswertungen und von Simulationsmöglichkeiten von Qualitätssituationen zum Training von Betriebspersonal.